

Beschlussvorlage Gemeinde Dorf Mecklenburg	Vorlage-Nr: VO/GV01/2021-1797 Status: öffentlich Aktenzeichen:
Federführend: Bauamt	Datum: 10.02.2021 Einreicher: Bürgermeister
Beschlussfassung zu Vorschlägen für verkehrstechnischen Maßnahmen im Umfeld von Kletzin	
Beratungsfolge:	
Beratung Ö / N	Datum Gremium
Ö	02.03.2021 Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt Dorf Mecklenburg
Ö	23.03.2021 Gemeindevertretung Dorf Mecklenburg

Beschlussvorschlag:

Zu den einzelnen Punkten aus dem Schreiben des Herrn Kurzbein vom 16.01.2021 schlägt der Bauausschuss der Gemeindevertretung folgende Entscheidungen vor:

- Zu 1.)
- Zu 2.)
- Zu 3.)
- Zu 4.)

Sachverhalt:

Herr Uwe Kurzbein hat den Bauausschuss und die Gemeindevertretung mit einem Schreiben vom 16.01.2021 gebeten, für die Bewohner in Kletzin zu vier Punkten zu beraten: Es handelt sich : 1.) um die Bushaltestelle in Kletzin, 2.) den Fahrradweg in Kletzin und weiterführend, 3.) die Nutzung des vorhandenen Altpflasters in Kletzin, 4.) die Regulierung der Durchfahrtsgeschwindigkeit durch die Ortslage Kletzin . (siehe Anlage, Schreiben des Herrn Kurzbein)

Finanzielle Auswirkungen: Finanzielle Mittel für diese Maßnahmen sind im Haushalt 2021 bislang nicht eingeplant.

Anlage/n: Schreiben des Herrn Kurzbein vom 16.01.2021

Abstimmungsergebnis:	
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	
Davon besetzte Mandate	
Davon anwesend	
Davon Ja- Stimmen	
Davon Nein- Stimmen	
Davon Stimmenthaltungen	
Davon Befangenheit nach § 24 KV M-V	

Uwe Kurzbein

Mitglied in der Gemeindevertretung und im Bauausschuss

Den 16.1.2021

Antrag an den Bauausschuss und wegen Dringlichkeit an die Gemeindevertretung und wegen Corona direkt an den Bürgermeister und an den Amtsleiter

Wegen:

- 1. Bushaltestelle in Kletzin und**
- 2. Fahrradweg in Kletzing und weiterführend.**
- 3. Pflaster**
- 4. Durchfahrtsgewindigkeit**

Im Einzelnen:

Zu 1. In der Mail am 10.1.2021 hat der Bürgermeister uns gefragt, für welche Art Bushaltestelle in Kletzinich bevorzugt würde. Es waren 4 Modelle angefügt.

Ich habe mir heute die vorhandene Bushaltestelle angesehen und mit einigen Anwohnern gesprochen. Die alte, vorhandene Bushaltestelle ist in einer ausgesprochen guten Verfassung, gefällt der Dorfbevölkerung und soll in jedem Fall bleiben. Eine neue Haltestelle aus dem Katalog, die auch mein Auge nicht gerade zum Leuchten bringt, wird in Kletzin nicht benötigt.

Zu 2. Ich hatte in einer Gemeindevertersitzung bereits vor längerer Zeit darauf hingewiesen, dass die Straße von Dorf Mecklenburg bis Bad Kleinen dringend einen Fahrradweg braucht. Es ist zu Zeit zu gefährlich für die Schulkinder, die mit dem Fahrrad zur Schule nach Dorf Mecklenburg fahren müssen.

Es ist ferner ein beliebter Weg, der gerade von Touristen gerne genommen wird.

Ich bitte folglich, den Bürgermeister und die Verwaltung, dafür Sorge zu tragen, daß dort ein Radweg eingerichtet wird. Da in diesem Jahr die Straße in Kletzin erneuert werden soll, ist zumindest ersteinmal in diesem Bereich ein Fahrradweg vorzusehen.

Zu 3. Von einigen Bewohnern in Kletzin und übrigens auch von mir hat das Pflaster zumindest einen ästhetischen Wert. Das Pflaster, wenn es denn nicht erhalten werden soll, soll nicht von der Baufirma entsorgt werden, sondern zum großen Teil in Kletzin bei den Bewohnerinnen und ebenso auf dem Olgashof verbleiben. Es wäre abzuwägen, ob der Rabenzweig mit diesem Pflaster unter Umständen neu gepflastert werden könnte.

In keinem Fall soll das Pflaster auf Müllhalden entsorgt werden. Im Übrigen würde das auch Kosten sparen.

Zu 4. Es sollte darauf hingewirkt werden, daß in Kletzin, auch bei einer asphaltierten Straße, die Durchfahrtsgeschwindigkeit bei 30 km festgelegt wird. Auch wenn dort Smillies plaziert werden, sollten sie auf diese Geschwindigkeit eingestellt werden.

Abschließend bitte ich die Vertreter der Verwaltung und die Vertreter der Gemeinde, diese Wünsche zu berücksichtigen und sich bei dem Land dafür einzusetzen, daß sie realisiert werden.

Uwe Kurzbein, den 16.1.2021